



2022 Riesling Ried Gaisberg DAC Erste Lage - Hiedler

FAL94

Reiche Fruchtfülle in der Nase, reife Citrusfrüchte, Mandarine, auch Pfirsich mischt sich dazu, etwas Rosmarin; am Gaumen fleischig und kompakt, schmelzige Frucht, im Hintergrund zart rauchig, feiner Schliff, vielschichtig gebaut, wunderbare Länge; großes Reifepotenzial!

Mit seinem milderen Mikroklima zählt der exponierte Gaisberg zu den historisch bedeutendsten Riesling-Lagen im Kamptal. Er weist eine spannende Vielfalt metamorpher und kristalliner Gesteine auf. Auf zwei Terrassen schlagen unser Reben ihre Wurzeln in einen felsigen Untergrund aus Paragneis. Vereinzelt finden sich Granite, Marmor und, am Fuße de Hangs, auch schmale Lössüberwehungen. Es sind konzentrierte Rieslinge mit expressivem Fruchtausdruck und warmer Mineralik, die auf den Terrassen heranwachsen.

Falstaff: "Helles Grüngelb, silberfarbene Reflexe. Ein Hauch von Orangenkonfit, gelber Pfirsich, etwas Grapefruitzesten, mineralisch unterlegt. Saftig, elegant, Nuancen von reifem Steinobst, feiner Säurebogen, mineralisch-salzig im Abgang, zeigt Länge und Entwicklungspotenzial."



Hiedler, Ludwig

Seit 1856 steht das Unternehmen im Zeichen der Eule, welches Weisheit, Ruhe und Dauerhaftigkeit sowie den Genuss in Maßen symbolisiert.

In allen Hiedler-Weinen spiegeln sich diese Attribute in der Balance zwischen Zugänglichkeit, Aromenvielfalt und Tiefgang wider. Seit 1980 ist das Weingut Hiedler in den Händen der vierten Generation. 1982 wurde der Heurige „Weinschlössl“ erworben und seit 1988 wird der Betrieb von Ludwig Hiedler gemeinsam mit seiner Ehefrau María Ángeles Castellanos-Hiedler geleitet. Auf 26 Hektar betreibt der energische Winzer mit Hang zur Innovation Weinbau. Gemeinsam mit seiner aus Spanien stammenden Frau María Ángeles, die sich um Marketing und Verwaltung kümmert, hat Ludwig Hiedler sein Weingut zu einem international vertretenen Spitzenbetrieb wachsen lassen, ohne dabei die Bodenhaftung zu verlieren.

ÖSTERREICH

Kamptal

Das Kamptal - Mikrokosmos zwischen Fluss und Terrassen, zwischen Urgestein und Lehm, zwischen Tradition und Moderne. Entlang des Talverlaufs bietet sich eine einzigartige Vielfalt an Terroirs und Weinen, eine Vielfalt, die entdeckt werden will und gerade erst begonnen hat, ihr volles Potenzial zu entfalten. Mit seinen knapp 3.900 Hektar Anbaufläche zählt das Kamptal zu den größeren Weinbaugebieten des Landes.

Das Wahrzeichen des Kamptals ist der Heiligenstein. - Das Besondere ist der Boden, ein Wüstensandstein mit vulkanischen Bestandteilen aus der 270 Millionen Jahre alten Perm-Zeit. Die Hauptrebsorten im Kamptal sind der Grüne Veltliner und der Riesling. Für diese beiden Sorten findet sich auch auf den Etiketten der Herkunftsbegriff "Kamptal". Der Zusatz "Reserve" kennzeichnet im Gegensatz zu den klassischen die gehaltvollen Weine der Herkunft Kamptal. Weitere Weißweine, die im Kamptal angebaut werden, sind: Chardonnay, Weißburgunder, Sauvignon Blanc und Muskateller. Die Rotweine sind mit den Sorten Zweigelt und Blauburgunder vertreten.